

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2

TV 1881 Bierstadt : FT Wi.-Schierstein III
Dienstag, 24.01.2023, 20:00 Uhr

TV 1881 Bierstadt stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2 auf

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend beim Heimteam vom TV 1881 Bierstadt, als Jacek Grabowski sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste der FT Wi.-Schierstein III sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Gerd Eis, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 13. Saisonspiel waren die Gäste von der FT Wi.-Schierstein III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Die richtige Herangehensweise hatten Vogel / Schwarz beim 3:0-Sieg gegen Tietje / Bühler ab dem ersten Ballwechsel. Loch / Eis gewannen daraufhin ihr Spiel gegen Stahl / Katzenmeier sicher in drei Sätzen. Chancenlos waren am Nachbartisch Grabowski / Albert gegen Schem / Alferov nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Chancenlos war anschließend Stephan Vogel gegen Ralf Katzenmeier nicht, aber mehr als ein 10:12, 11:6, 8:11, 8:11 sprang nicht heraus. Jens Löcher holte mit einem 3:1 gegen Olav Stahl einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Gerd Eis die Partie gegen Thomas Schem noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Mit 1:3 verlor anschließend indes Marcel Schwarz seine Partie gegen Jörg Tietje, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 9:11, 17:15, 11:9, 11:4-Erfolg gegen Evgeny Alferov kam Jacek Grabowski nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Axel Albert eine Vier-Satz-Niederlage gegen Stephan Bühler kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1881 Bierstadt und der FT Wi.-Schierstein III. Stephan Vogel machte mit Olav Stahl beim 11:8, 12:10, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Jens Löcher hatte gegen Ralf Katzenmeier trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit 3:1 hatte Gerd Eis im Doppel gegen Jörg Tietje die Nase vorn. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Zwar brachte Thomas Schem Marcel Schwarz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marcel Schwarz mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Jacek Grabowski die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach nun 7 Siegen in Serie heißt es für den TV 1881 Bierstadt nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den VfR Wiesbaden V am 27.01.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der FT Wi.-Schierstein III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.01.2023 gegen den TV 1904 Bermbach erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TV 1881 Bierstadt

Doppel: Vogel / Schwarz 1:0, Löcher / Eis 1:0, Grabowski / Albert 0:1

Einzel: S. Vogel 1:1, J. Löcher 1:1, G. Eis 2:0, M. Schwarz 1:1, J. Grabowski 2:0, A. Albert 0:1

FT Wi.-Schierstein III

Doppel: Stahl / Katzenmeier 0:1, Tietje / Bühler 0:1, Schem / Alferov 1:0

Einzel: O. Stahl 0:2, R. Katzenmeier 2:0, J. Tietje 1:1, T. Schem 0:2, S. Bühler 1:1, E. Alferov 0:1